

DIE SCHÖPFUNG: VON GOTT GUT AUSGEDACHT 2

Pustebblumenwunder

Text

Gott erschafft die Pflanzen // 1. Mose 1,9-13

Worum geht's?

Am Beispiel des Löwenzahns erfahren die Kinder etwas über den Kreislauf der Natur.

Material

- 1 Glas, mit Erde gefüllt
- Kamishibai-Erzähltheater (vorhanden aus E14)
- ausgedruckte Bilder für das Kamishibai (Online-Material)
- Material für Kreativ-Bausteine >> siehe dort

E15_Bilder
auf www.klgg-download.net
(Download-Info
auf S. 19)

Notizen

Hintergrund

Der Kreislauf der Natur ist ein wahres Wunder, das auch Kinder zum Staunen bringen kann. Zu allen Weltreligionen gehört dieses Staunen über die Natur. Aus diesem Staunen heraus entstanden in vielen Religionen Erzählungen über die Entstehung der Welt und den damit verbundenen Sinn des Lebens. Viele Kinder kommen nur selten in den Kontakt mit der Natur. Denn viele Menschen leben in Großstädten und sind mit den Urgewalten der Natur nicht mehr so konfrontiert wie früher. Ein guter Grund, um die Natur gemeinsam mit Kindern genauer zu betrachten und wieder neu ins Staunen darüber zu kommen, welche Kreativität hinter der Schöpfung steckt – und damit letztlich ins Staunen über Gott, der alles gemacht hat.

Methode

In allen Einheiten dieser Reihe wird zum Erzählen der Geschichten ein Kamishibai-Erzähltheater verwendet. In ein Kamishibai lassen sich vor Beginn des Kindergottesdienstes die Bilder in der richtigen Reihenfolge einlegen und nach und nach mit den Kindern gemeinsam entdecken.

Ein Kamishibai kann gekauft (z. B. bei Don Bosco) oder selbst gebastelt werden, indem zwei rechteckige Pappen oben und unten an der langen Seite aneinandergeklebt werden: Die vordere Pappe sollte doppelt so lang sein wie die hintere. Vor dem Zusammenkleben werden die Seiten dieser Pappe symmetrisch zur Mitte geknickt – es entstehen zwei gleich große Türen. Zugeklappt sollte diese Pappe genauso groß sein wie die hintere: DIN A3. Hinter den gefalteten „Türen“ wird mit einem Cutter ein großes Sichtfenster in die vordere Pappe geschnitten. Nun werden die Pappen am besten mit Klebeband zusammengeklebt, sodass sie nicht zu fest aufeinander aufliegen. Es sollte ein Spalt bleiben, in den die Bilder geschoben werden können, sodass sie im Ausschnitt zu sehen sind. Werden die seitlichen Türen geöffnet, kann das Erzähltheater auf einem Tisch stehen.

Besonders spannend kann es sein, wie im Kino in Reihen vor dem Kamishibai zu sitzen und bei jedem Bild ein anderes Kind die Türen öffnen zu lassen.

Hinweis:

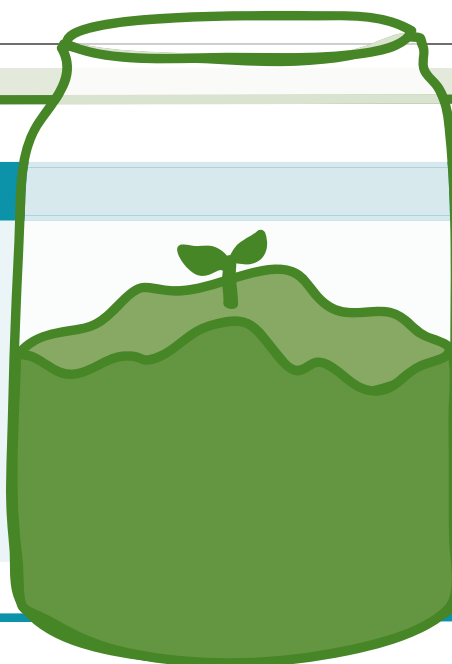
Das Kamishibai wird in allen Einheiten dieser Reihe verwendet. Bitte im Team weitergeben.



Einstieg

In die Mitte wird ein Glas voll Erde gestellt.
Was ist das wohl in dem Glas?

Das Glas wird rumgegeben. Wer möchte, kann eine Handvoll Erde herausnehmen, daran riechen, die Erde zerbröseln. Was wächst in der Erde? Welche Pflanzen kennt ihr? Ich glaube, Gott hat sich all diese Pflanzen ausgedacht.





Geschichte

Das Kamishibai steht noch geschlossen vor den Kindern: Alle Bilder sind bereits eingelegt, das erste vorne im Sichtfenster.

Die Kinder sitzen wie im Kino in Reihen davor, sodass alle einen guten Blick auf das Kamishibai haben. Nun beginnt das Erzähltheater.

Kennt ihr schon Lisa Löwenzahn? *Kinder antworten lassen.* Dann wird es aber Zeit, dass ich euch Lisa Löwenzahn vorstelle.

Nun ein Kind nach vorne bitten und gemeinsam beide Türen öffnen. Hier seht ihr Lisa Löwenzahn. *Ein freches Mädchen ist zu sehen, mit bunten Kleidern und einer Pusteblume in der Hand (Bild 1).* Was denkt ihr, was ist wohl Lisa Löwenzahns Lieblingsblume? *Kinder antworten lassen.* Ja, genau, Lisa Löwenzahn liebt Löwenzahn über alles. Im Winter wartet Lisa Löwenzahn sehnsüchtig auf den Frühling. Los, wir schauen nach, warum Lisa Löwenzahn so sehr auf den Frühling wartet.

Kamishibai schließen, Bild 1 herausnehmen. Nun ein Kind nach vorne bitten und gemeinsam beide Türen öffnen. Zu sehen ist jetzt Lisa Löwenzahn, die auf einer grünen Wiese nach Löwenzahnknospen sucht (Bild 2). Im Frühling geht Lisa Löwenzahn auf die Suche nach den ersten Löwenzahnblättern. Lisa Löwenzahn kann es kaum erwarten, bis sie auf der Wiese die ersten Löwenzahnknospen zwischen den Blättern entdecken kann.

Schaut da! Lisa Löwenzahn hat eine Knospe gefunden. Seht ihr auf dem Bild noch mehr Löwenzahnknospen? *Kinder antworten und zeigen lassen.* Lisa Löwenzahn kommt jeden Tag auf die Löwenzahnwiese. Als sie heute

ankommt, kann Lisa Löwenzahn ihren Augen kaum trauen.

Kamishibai schließen, Bild 2 herausnehmen. Nun ein Kind nach vorne bitten und gemeinsam beide Türen öffnen. Zu sehen ist ein Bild, auf dem alle Löwenzahnknospen aufgeblüht sind und Lisa Löwenzahn mit ausgestreckten Armen dazwischensteht: Löwenzahnkranz auf dem Kopf, Löwenzahnstrauß in einer Hand (Bild 3). Was ist denn hier passiert? Die Wiese hat sich verwandelt. Von einem Tag auf den anderen! Könnt ihr mir erklären, was da passiert ist? *Kinder antworten lassen.* Ja, genau! Die Knospen sind aufgesprungen. Jetzt sieht man ganz viele gelbe Löwenzahnblüten. Lisa freut sich riesig. Lisa mag es, wenn die ganze Wiese gelb ist. Lisa Löwenzahn flechtet sich gleich einen Kranz aus den Löwenzahnblüten und pflückt für ihre Mama einen Löwenzahnstrauß.

Habt ihr auch schon mal einen Kranz geflochten oder einen Strauß gepflückt? *Kinder antworten lassen.*

Lisa Löwenzahn ist jetzt ganz aufgeregt. Lisa weiß: Bald wird sich die Wiese wieder verwandeln. Darauf freut sich Lisa Löwenzahn. Seid ihr auch schon gespannt was jetzt passieren wird?

Kamishibai schließen, Bild 3 herausnehmen. Nun ein Kind nach vorne bitten und gemeinsam beide Türen öffnen. Zu sehen sind jetzt viele Pusteblumen auf der Wiese. Lisa Löwenzahn hält eine in der Hand und pustet. Die Samen fliegen in die Luft und um Lisa herum (Bild 4). Was ist nun passiert? *Kinder antworten lassen.* Die gelben Blüten auf der Löwenzahnwiese sind verblüht. Lisa Löwenzahn findet das großartig. Jetzt sind aus den Löwenzahnblüten Pusteblumen geworden. Wenn man genau

hinschaut, dann sieht man: Die Pusteblume hat lauter kleine Schirmchen. Wenn Wind kommt, dann fliegen diese kleinen Schirmchen davon. Am liebsten hilft Lisa Löwenzahn ein bisschen nach. Lisa Löwenzahn pustet kräftig. Und schwupps – die Schirmchen fliegen durch die Luft und suchen nach einem Landeplatz. Die Pusteblumenschirmchen fliegen überall hin: die Straße entlang, in die Gärten, auf andere Wiesen, auf den Spielplatz, zum Kindergarten. Überall landen die kleinen Schirmchen.

Was denkt ihr, was sind diese kleinen Schirmchen? *Kinder antworten lassen.* Das sind die Samen vom Löwenzahn. Im nächsten Jahr wachsen neue Löwenzahnblumen daraus.

Kamishibai schließen, Bild 4 herausnehmen. Nun ein Kind nach vorne bitten und gemeinsam beide Türen öffnen. Zu sehen ist Lisa in ihrem Bett, wie sie Gott dankt (Bild 5). Und was macht Lisa? Jetzt wo alle Löwenzahnsamen verteilt sind? Lisa betet. Lisa Löwenzahn sagt Gott Danke für den großartigen Löwenzahn. Gott hat Lisa eine große Freude mit dem Löwenzahn gemacht. Lisa bittet Gott, dass nächstes Jahr hoffentlich viele der Löwenzahnsamen wachsen. Sie freut sich schon darauf, wieder zwischen den Pusteblumen zu stehen und sie in alle Richtungen zu pusten. ●



Gespräch

Was wird aus den ganzen Löwenzahnschirmchen im nächsten Jahr?

Worum bittet Lisa Löwenzahn Gott?

Was hat euch in der Geschichte am besten gefallen?

Für welche Blumen wollt ihr Gott Danke sagen?

Notizen



Entdecken

Schätze der Erde

Damit im Frühling Blumen blühen können, müssen die Samen in der Erde keimen. Die Kinder gehen auf Entdeckungssuche.

- große Plastikwanne
- verschiedene Samen, möglichst in verschiedenen Größen, z. B. Leinsamen, Kapuzinerkresse, Sonnenblumenkerne etc.
- Siebe
- Plastikschaufeln und Rechen
- Zeitung zum Unterlegen

Vor dem Kindergottesdienst wird Erde in eine große Wanne gefüllt und mit verschiedenen Samen vermengt.

Die Wanne wird dann in die Mitte auf die Zeitung gestellt. Nun haben die Kinder Gelegenheit, die Erde zu erforschen: Sie können sie aussieben und auch wieder eingraben. Finden wir verschiedene Samen? Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.



Aktion

Ab nach draußen

Am besten lässt sich das Wunder des Löwenzahns natürlich draußen erkunden.

Sollte also die passende Jahreszeit sein, kann ein kleiner Spaziergang gemacht werden, bei dem die Kinder nach Löwenzahn suchen können. Am besten im Voraus schon einmal schauen, wo es welchen gibt. Dann nach den verschiedenen Reifestadien des Löwenzahns suchen und eine Reihe legen: Knospe, Blüte, verblühte Form, Pusteblume, leerer Blütenkopf.



Bastel-Tipp

Spülbürsten-Pusteblumen

Die Kinder stempeln mit Spülbürsten schöne Pusteblumenbilder.

- runde Spülbürsten mit Plastikborsten in verschiedenen Größen
- weiße und grüne Bastelfarbe
- Pinsel und Wasserbecher
- flache Behälter für die Farbe, in die die Bürstenköpfe passen
- 1 schwarzer Tonkarton pro Kind, Größe DIN A3
- Zeitung oder Basteltischdecke
- 1 Malkittel pro Kind

Eine runde Spülbürste wird in weiße Farbe getaucht und auf schwarzen Tonkarton gedrückt. Es entsteht ein Abdruck, der aussieht wie eine Pusteblume. Dies wird mehrfach wiederholt. Nun noch die grünen Stängel aufmalen – fertig ist das Pusteblumenkunstwerk. Am besten vorher einmal ausprobieren, um den Kindern ein Beispiel zeigen zu können. Zeitung oder Basteltischdecke unterlegen und Malkittel für die Kinder nicht vergessen.

Im Anschluss können die Kinder ihre Bilder den anderen im Erzähltheater zeigen. So werden alle Kunstwerke gewürdigt.



Spiel

Pusteblumen im Wind

Eine Pusteblume besteht aus vielen kleinen Schirmchen, die sich alle an der Blume festhalten – bis der Wind kommt.

- Barhocker
- plüschiges Kissen
- Expander

Das Kissen wird mit Expandern am Hocker befestigt. Er stellt den Löwenzahnkopf dar. Die Kinder stellen sich alle eng um den Hocker, sodass sie ein Stückchen vom Kissen zu fassen bekommen.

Ich erzähle euch nun eine Geschichte. Wir sind darin die Schirmchen von einer Pusteblume. Hört gut zu und macht mit:

Oh, wie schön die Pusteblume auf der Wiese steht! Ich sehe ihre vielen schönen kleinen Schirmchen. Und wie sich die Pusteblume langsam im Wind bewegt. Was ist das? Der Wind wird stärker und stärker, die Pusteblume biegt sich. Oh, ich glaube, die Schirmchen lösen sich von der Pusteblume und fliegen alle davon ... Alle wirbeln durch den Raum und setzen sich irgendwo nieder. Jetzt sind alle Löwenzahnsamen gelandet. Nun schlafen sie in der Erde, den ganzen Winter lang. Was ist das? Die Samen fangen an zu wachsen! Alle strecken sich und machen sich immer größer. Das Spiel kann beliebig oft wiederholt werden.

Tipp: Das Spiel lässt sich natürlich auch mit einem gewöhnlichen Stuhl spielen.



Musik

- Alles, aber wirklich auch alles (Daniel Kallauch) // Nr. 5 in „Kleine Leute – Großer Gott“
- Der Wald ist schön (André Uhlig) // Nr. 19 in „Kleine Leute – Großer Gott“: Der Text kann in „Die Wiese ist so schön, ja so schön, die ist so schön gemacht“ umgedichtet werden.



Gebet

Danke für die wunderbaren Blumen, die Wiese und den Wind, die du, Gott, gemacht hast. Amen

Carina Köller

Mehr Infos zu den Autorinnen gibt es auf Seite 5.